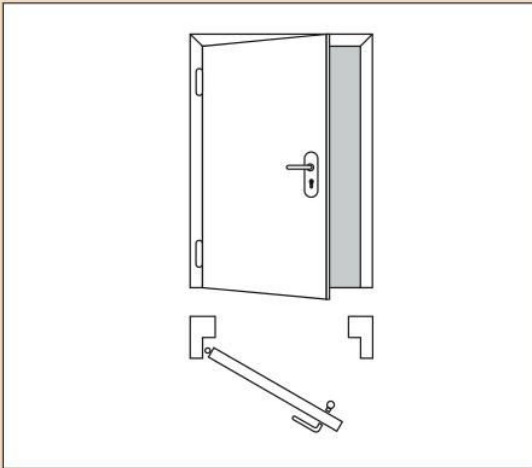


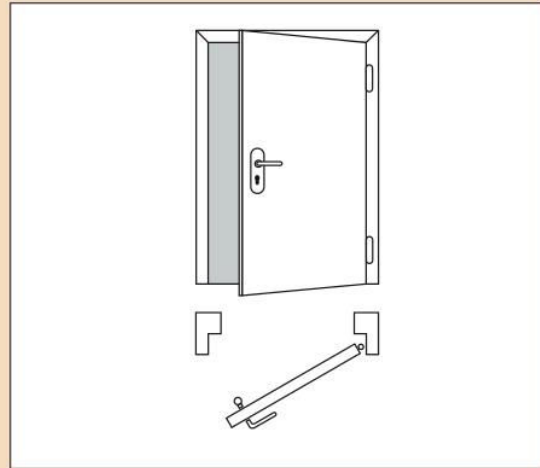
Allgemeine Informationen

Richtungsbezeichnungen nach DIN 107

Bestimmung der Richtung der Türseite, auf der die Bänder sichtbar sind:
Sichtbarer Sitz der Türbänder rechts = DIN Rs, sichtbarer Sitz der Türbänder links = DIN Ls.

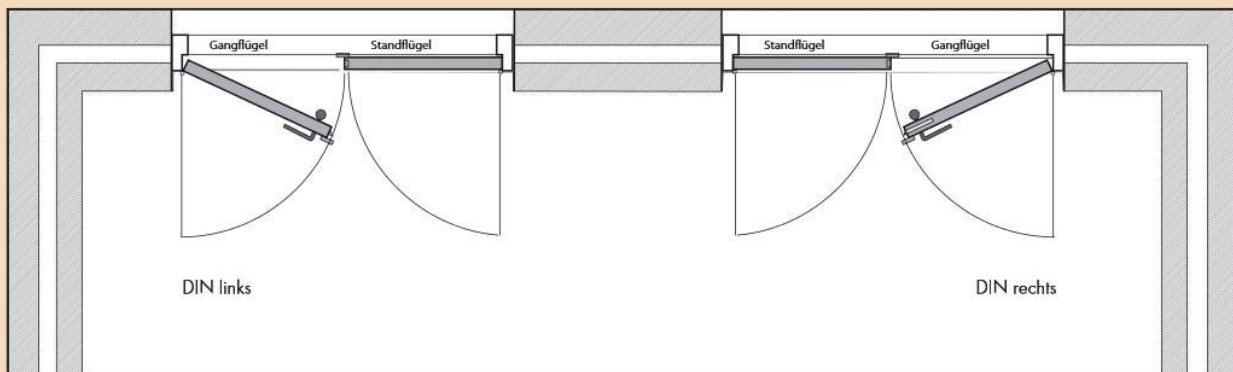


DIN links



DIN rechts

Für die Bestimmung der Richtung doppelflügeliger Türen ist der aktive Türflügel (Gangflügel) ausschlaggebend.
Genau wie bei einflügeligen Türen, richtet man sich nach der Türseite, auf der die Bänder sichtbar sind. Die Zubehörteile des Standflügels richten sich nach der Richtung des Gangflügels.



DIN links

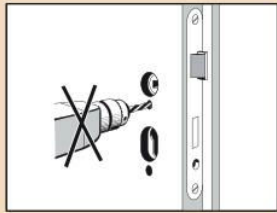
DIN rechts

Hinweis:

Sofern KFV-Rahmenteile nicht DIN links und DIN rechts verwendbar sind, ist im Beschreibungstext vermerkt: DIN rechts oder DIN links.

Allgemeine Informationen

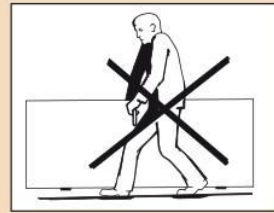
Gebrauchshinweise



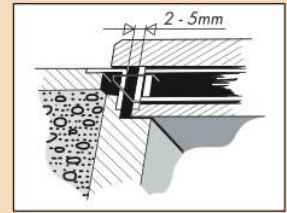
Das Türblatt darf im Schließbereich nicht bei eingebautem Schloss oder eingebauter Mehrfachverriegelung durchbohrt werden.



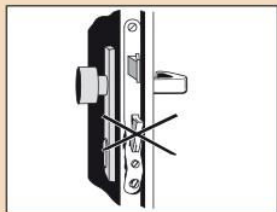
Der Drückerstift darf nicht mit Gewalt durch die Schlossnuss geschlagen werden.



Das Türblatt sollte nicht am Drücker getragen werden.



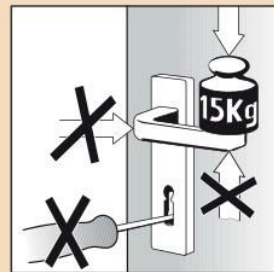
Der Abstand zwischen Schloss oder Mehrfachverriegelungstulp und Schließblech soll zwischen 2 mm und 5 mm betragen.



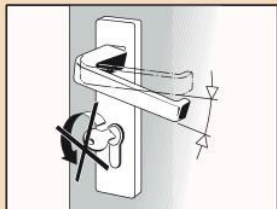
Sobald Spuren von Gewaltanwendung sichtbar sind, muss das Schloss oder die Mehrfachverriegelung ersetzt werden.



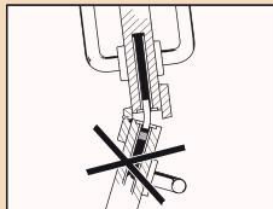
Schlösser und Mehrfachverriegelungen sind mindestens 1x jährlich zu schmieren (nicht harzendes Öl).



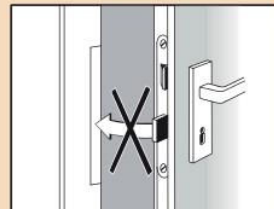
Der Drücker darf nur im normalen Drehsinn belastet werden. In Betätigungsrichtung darf auf den Drücker max. eine Kraft von 150 N aufgebracht werden. Das Schloss bzw. die Mehrfachverriegelung darf nur mit zugehörigem Schlüssel (und nicht mit artfremden Gegenständen) geschlossen werden.



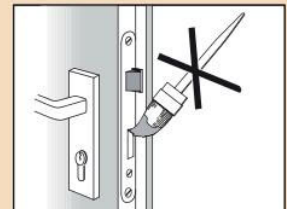
Drücker und Schlüssel dürfen nicht gleichzeitig betätigt werden.



Zweiflügelige Türen dürfen nicht über den Standflügel aufgezungen werden.



Der Schloss- bzw. Mehrfachverriegelungsriegel darf nicht bei offener Tür vorgeschlossen sein.



Schlossriegel und -falle bzw. die Verriegelungselemente der Mehrfachverriegelungen dürfen nicht überstrichen oder lackiert werden.

Pflegehinweise

Die Oberflächen der Beschläge sind nicht wartungsfrei und sollten gemäß ihrer Ausführung regelmäßig gereinigt werden. Für metallische Oberflächen (Edelstahl, verzinkt, etc.) nur milde, pH-neutrale Reinigungsmittel in verdünnter Form anwenden. Niemals aggressive, säurehaltige Reinigungs- oder Scheuermittel verwenden, da diese den Korrosionsschutz des Beschlages angreifen. Lackierte Oberflächen nur mit lösemittelfreiem Reiniger und einem weichen flusenfreien Tuch säubern.